Bläser spielen Hardrock

Jahreskonzert der Instrumentalgruppe

Borkenwirthe. „Wo Musik erklingt, da lass dich ruhig nieder“ – dass dieses Sprichwort stimmt, zeigen 14 Neuanmeldungen bei der Instrumentalgruppe der Katholischen Landjugendbewegung Borkenwirthe. Der Verein hatte im Anschluss an eine vom jungen Orchester gestaltete Familienmesse zu einem „Schnuppervormittag“ in das Vereinsheim eingeladen.

Nicht nur geschnuppert, sondern fleißig geübt haben hingegen die Aktiven im Verein. Sie geben am 2. Dezember ab 20 Uhr ihr Jahreskonzert. Haupt-, Jugendorchester und Blockflötengruppe versprechen dabei einen kurzweiligen Abend in der Borkenwirther Turnhalle.

Das Jugendblasorchester unter der Leitung von Jochen Niehaves wird sich mit einem modernem Repertoire präsentieren. Es wird unter anderem den Versuch wagen, Hardrock-hits der 70er Jahre ohne Marshalltürme aber in Blasorchesterinstrumentierung mit eben so viel Druck und Drive erklingen zu lassen.

Ein weiterer Höhepunkt wird ein Medley des Jazzers und Komponisten Klaus Doldinger mit beliebten Kino- und Fernsehmelodien wie „Tatort“, „Ein Fall für Zwei“, „Das Boot“ und „Die unendliche Geschichte“ sein. Daneben gibt es Soloeinlagen für Schlagzeug und Percussion mit den „Fascinating Drums“ und für die Flöten mit dem „Soul Bossa Nova“ von Quincy Jones, bekannt aus der Comedyshow „Was guckst Du?“

Das Hauptorchester unter der Leitung von Paul Adass ergänzt das Programm mit Werken wie „Die Schöne und das Biest“ und dem pompösen „Krönungsmarsch“. Außerdem führt das große Orchester moderne Hits von der Gruppe „Pur“ sowie einige Glenn-Miller-Kompositionen auf.

Die Mitgestaltung von zwei Messen an den Weihnachtstagen sowie die gemütliche Vereinsweihnachtsfeier lassen das Jahresprogramm 2006 der Instrumentalgruppe schließlich ausklingen, heißt es in einer Pressemitteilung der Instrumentalgruppe.